Schulnachrichten
von Ostern 1883 bis Ostern 1884.

I. Lektüre und Aufsatzthemata.

a. Prima.

Deutsch. Walther von der Vogelweide.

Latein: a. Ober-Prima. Tacitus, Annalen, Buch IV. Cicero, ausgewählte Briefe, Or. Philipp. II. Livius kursorisch.

b. Unter-Prima. Cicero, Reden pro Sestio und pro S. Roscio Amerino. Tacitus, Germania; Livius XXII, 44 — fin. und XXIII, 1—10.

Gesamt-Prima: Horaz, Od. I und IV mit einzelnen Auslassungen. Properz, Cynthialieder nach Schulze, röm. Elegiker 2c. Horaz, Sat. I, 4. 5. 6. 7. 10. II, 1. 4. 5. 8. Epist. I. 1. 2. 4. 7. 10. 13.

Griechisch. Thucyd. VI und XII, 1—50. Dem. I, IV, XVII. Soph. Antigone. Hom. Ilias XVI—XXIV. I.

Französisch. Les femmes savantes par Molière. Mignet, histoire de la révolution française chap. VIII—XI.

Englisch. A Christmas Carol by Dickens. Household Words vol. XIV by Dickens, ausgewählte Stücke. Childe Harolds' Pilgrimage by Byron, Canto I und II.

Deutsche Aufsätze: 1. a. Welches ist die Hauptperson in Shakespeares Julius Caesar? b. Don Cesars Charakter in Schillers Braut von Messina. 2. a. Das Wesen der Ehre. b. Worin lag es, daß durch die Germanen und nicht durch die Kelten eine neue Aera der Weltgeschichte eintrat? 3. a. Wie wirken fortgesetzte Kriege auf den Charakter und die politischen Zustände von Nationen? b. Bedeutung der Varusschlacht. (Klassenaufsätze.) 4. Die mythischen Bestandteile des Nibelungenstoffes. 5. Aus welchen Erscheinungen geht der Einfluß Roms auf die europäische Welt auch nach der Zerstörung des weströmischen Reiches hervor? b. Was versteht man unter Kulturgeschichte? 7. a. Worin unterscheiden sich die politischen Ziele Ottos I. von denen seines Vorgängers? b. Sein Schicksal schafft sich selbst der Mann. (Klassenaufsätze.) 8. Was Du ererbt von Deinen Vätern hast, erwirb es, um es zu besitzen. 9. Über den Ausspruch Friedrichs von Schlegel: „War das Mittelalter eine Nacht, so war es eine sternhelle Nacht." 10. Not ist der beste Prüfstein moralischen Werts.

Lateinische Aufsätze. a. Ober-Prima: 1. Quae in Lacedaemoniorum legibus atque institutis cum humanitate minus consentire videantur? 2. Quibus potissimum rebus magnitudo Friderici, Borussorum regis, cernatur? 3. Res adversas populis saluti esse posse. (Klassenauff.) 4. Et facere et pati fortia Ro-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

manum est. 5. Quae utilitas ex inimicis capienda sit? 6. Utri reipublicae utiliores, oratores an aratores? 7. Nimia libertas omnibus omnium temporum populis perniciem attulit. (Klassenauff.) 8. Quo jure Cicero dixerit, Coriolanum plane alterum Themistoclem fuisse? 9. Quo jure Cicero dixerit, se pacis semper auctorem fuisse? 10. Carolus magnus dictus a quodam est terribilis, admirabilis, amabilis fuisse.

b. Unter-Prima: 1. Quibus de causis Galli Caesari resistere non potuerint. 2. Comparantur inter se Pyrrhus Epirotes et Alexander Magnus. 3. Clodium quo jure Cicero dixerit non suis nervis effecisse ut ipse in exsilium iret. 4. Ibyci interfectores miro quo modo detecti sint. (Klassenauff.) 5. *Νήπιοι, οὐκ ἴσασιν, ὅσῳ πλέον ἥμισυ παντός* (Chrie.) 6. Qui factum sit, ut Graeci ingentes Persarum copias vincerent, succumberent Macedonibus. 7. Romanos non magis sua virtute quam hostium dissensionibus claros factos esse. 8. Fortunam fluxam et fragilem esse exemplis clarorum virorum demonstratur. (Klassenauff.) 9. In moribus veterum Germanorum quid maxime landandum sit. 10. Ficta Erucii in S. Roscium accusatio.

b. Sekunda.

Deutsch. Wallensteins Lager, die Piccolomini, Wallensteins Tod, Braut von Messina. Hermann und Dorothea. Götz von Berlichingen, das Nibelungenlied nach Wackernagel, Edelsteine 2c. Privatim: Turandot und Macbeth.

Latein. Cicero in Cat. II, IV pro S. Roscio Amerino (mit Auslassungen); Liv. XXI und XXII, 1—14. Vergil Aeneis III. IV. Georgica IV. 317—558. Tibull, ausgew. Elegien nach Schulze, röm. Elegiker. Vergil Aeneis V etwa halb.

Griechisch. a. Ober-Sekunda: Lys. orat. XIII. XIX. Herodot. lib VII mit Auswahl, lib VIII (Anfang). Hom. Odyss. V—XVIII mit einzelnen Auslassungen.

b. Unter-Sekunda. Xenophon anab. II. III. IV. V. Hellen. III und IV mit Auswahl. Hom., Od. lib I—IV incl.

Französisch. Histoire de la grande armée par Ségur livre VI und VII.

Englisch. Fölsing, Engl. Grammatik, Thl. I und II. Lüdecking, Engl. Lesebuch. Thl. I 100 Seiten.

Deutsche Aufsätze. 1. Soldatencharaktere aus Wallensteins Lager. 2. Welche Generäle werden nach den Piccolomini Wallenstein voraussichtlich treu bleiben, und welche werden von ihm abfallen? 3. Welche Anklagen erhebt der Wiener Hof gegen Wallenstein, und wie sucht sich dieser zu verteidigen? 4. Hoffnung und Furcht in ihrem heilsamen Einfluß auf den Menschen. 5. Turandot, nach Schiller. 7. Ist das Unglück der Isabella in der Braut von Messina ein verdientes? 8. Vergleichung der beiden Proteusepisoden bei Homer und bei Vergil. 9. Charakteristik des Apothekers in Hermann und Dorothea. 6. Gedanken in Tibulls dritter Elegie. 11. Geschichtliches Thema aus der Zeit der Gracchen. (Klassenauff.)

Lateinische Aufsätze. 1. Quibus potissimum rebus fortiter gestis Romani in Porsena admirationem sui movisse dicantur. 2. Quibus legibus plebs effecerit, ut ejusdem juris atque patricii esset. 3. Belli Punici primi partes sex distinguantur. 4. Narrantur clarae aliquot mortes pro patria oppetitae.

c. Ober-Tertia.

Latein. Caes. de bell. Gall. lib III. V. Sall. bell. Jugurth. Ovid. Met. IV. 615—803. V. VI, 146—312. VII, 1—200.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Griechisch. Xenophon anab. lib I. Homer Odyssee IX bis v. 400 etwa.

Französisch. Histoire de Charles XII par Voltaire, livre IV et V zum größten Teil.

Deutsche Aufsätze. 1. Rom ist nicht an einem Tage erbaut. 2. Leben am Bahnhofe. 3. Caesars Krieg gegen Britannien. 4. Unsere Turnfahrt. 5. Lügen haben kurze Beine. 6. Verdienste Heinrichs I. (Klassenaufs.) 7. Folgen der Entdeckung Amerikas. 8. Caesars Krieg gegen die Veneter. 9. Schilderung einer Feuersbrunst. 10. Beschreibung des Bildes „Verurteilt". 11. Ein Brief. 12. Folgen der Entdeckung der Buchdruckerkunst. 13. a. Freuden und Leiden eines Schiffers. b. Die verschiedenen Bodenarten.

d. Unter-Tertia.

Latein. Caesar d. b. g. III. IV. V. 1—38. Ovid. Met. I. 89—112; III. 7—130; V. 438—461; VI. 317—381; VIII. 183—235; VI. 87—193.

Französisch. Lektüre: Ausgewählte Stücke aus Lüdekings Lesebuch.

Deutsche Aufsätze. 1. Die Bürgschaft. 2. Der Elefant. 3. Galbas Kämpfe mit den Alpenvölkern. (Caes. de b. g. III. 1—6). 4. Die Tour nach Reepsholt (Brief). 5. Der Kampf mit dem Drachen. 6. Heinrich I. (Klassenaufs.) 7. Beschreibung eines Bildes. 8. Der Herbst. 9. Caesars erster Einfall in Germanien. 10. Wie es dem Grafen Eberhard im Wildbad erging. (Klassenaufs.) 11. Ansprache Cäsars an die Legaten und Kriegstribunen seines Heeres vor seiner Ueberfahrt nach Britannien. 12. Eine Eisenbahnfahrt. 13. Uebersetzung von Caes. d. b. g. V, 24. 14. Die Döffinger Schlacht. (Klassenaufs.)

Themata der Maturitätsprüfung.

A. Michaelis 1883.

a. Deutscher Aufsatz: Der Ehrgeiz, nach seinen nützlichen und schädlichen Wirkungen betrachtet. b. Lat. Aufsatz: Et facere et pati fortia Romanum est. c. Uebers. von Thuc. II, 67. d. Mathem. Arbeit: 1. Auf 2 Seiten eines gleichseitigen Dreiecks ist vom gemeinschaftlichen Endpunkt aus resp. $^1/_3$ und $^2/_3$ der Seite abgeschnitten. Die dadurch entstandenen Punkte sind durch eine Gerade verbunden. Wenn letztere gegeben ist, das Dreieck zu konstruieren. 2. In welchem Verhältnis wird das Volumen einer Kugel durch eine erweiterte Grenzfläche eines ihr einbeschriebenen Würfels geteilt?

3. $$\sqrt{\frac{x+y^2}{4x}} + \frac{y}{\sqrt{x+y^2}} = \frac{y^2}{4}\sqrt{\frac{4x}{x+y^2}}, \frac{\sqrt{x+1}}{\sqrt{x-1}} = y+1.$$

4. Von einem Dreieck ist gegeben ein Winkel γ, der Radius r des umschriebenen Kreises und die Differenz der nicht aus dem Winkel γ gezogenen Höhen $h_a - h_b = d$, die 3 Seiten zu berechnen. $\gamma = 38^0\,22'\,48''$; $r = 13{,}5417$; $d = 0{,}6277$.

B. Ostern 1884.

a. Deutscher Aufsatz: Über den Ausspruch Friedrichs von Schlegel: War das Mittelalter eine Nacht, so war es eine sternhelle Nacht. b. Lat. Aufsatz: Quo jure Cicero dixerit, se pacis semper auctorem fuisse? c. Übers. von Dem. 20, 71—74. d. Mathem. Arbeit: 1. Ein gleichschenkliges Dreieck zu konstruieren, von welchem die Grundlinie und die Bedingung gegeben ist, daß der Radius des umschriebenen Kreises $^5/_9$ der Höhe beträgt. 2. Das

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

mittlere Glied einer aus 5 Gliedern bestehenden arithmetischen Reihe ist x. Die Summe aller beträgt 10, ihr Produkt 1440. Wie heißen die 5 Glieder? 3. In welchem Verhältnis steht die Gesammtoberfläche eines gleichseitigen Kegels zu der Oberfläche eines Würfels von gleichem Volumen? 4. Ein Dreieck zu berechnen (Seiten und Winkel) aus dem Verhältnis zweier Seiten $a : b = m$, der dritten Seite c und dem Radius r des umschriebenen Kreises. $m = {}^5/_4$, $c = 83$ cm, $r = 45$ cm.

Außerdem bei beiden Terminen Übersetzungen aus dem Deutschen in das Lateinische und Französische.

---

2. Chronik.

Mit Schluß des vorigen Schuljahres schied der an das Gymnasium zu Friedeberg N/M. als erster Oberlehrer berufene Herr Oberlehrer Devantier von der Anstalt, um welche er in $9^1/_2$jähriger Tätigkeit, zuletzt als Lehrer des Lateinischen in der Prima und Ordinarius der Unter-Sekunda, sich große Verdienste erworben hatte. Um die sehr beklagenswerte Lücke auszufüllen, wurde von Sr. Königlichen Hoheit, dem Großherzoge, der an dem Gymnasium zu Eutin beschäftigt gewesene Herr Dr. phil. Corssen*) zum wissenschaftlichen Hülfslehrer, und der erste Gymnasiallehrer Dr. Wisser zum Oberlehrer ernannt; zugleich rückten die Herren Gymnasiallehrer Riemann in die erste, Both in die zweite, Geith in die dritte, der wissenschaftliche Hülfslehrer Dr. Duwe in die vierte Stelle auf. Die volle Teilung der Sekunda erschien wegen geringerer Frequenz nicht mehr erforderlich; nur im Griechischen und in der Mathematik bestanden zwei gesonderte Abteilungen fort. Auch für die starke Prima wurde mit 6 Stunden Latein und 2 Stunden Mathematik eine solche Einrichtung getroffen.

Am 29. April gaben die Schüler der oberen Klassen ein Koncert, dessen Reinertrag (etwa 100 Mk.) zur Anschaffung eines neuen Klaviers mit dienen soll.

Auf der diesjährigen Turnfahrt, welche am 26. Juni mit der ganzen Schule unternommen wurde, marschierten die älteren Schüler von Westerstede, bis wohin die Eisenbahn gebracht hatte, über Zwischenahn nach Rastede, die jüngeren von Westerstede nach Zwischenahn. Die Rückkehr erfolgte auch per Eisenbahn.

In der am 17. September unter dem Vorsitz des Herrn Oberschulrats Ramsauer abgehaltenen Prüfung erhielten das Zeugnis der Reife: Richard Brandt aus Alsdorf, Alfred Heinemann aus Hannover, Ludwig Pagenstecher aus Osnabrück, Hermann Sonnekes und Heinrich Trendtel aus Jever. Außer dem zuletzt Genannten, welcher in die Kaiserliche Marine eintreten wollte, studieren die Abgegangenen Medicin.

Zu dem Ostertermin waren 12 Ober-Primaner zugelassen, welche nach Ableistung der am 20. und 21. März unter demselben Vorsitz stattgehabten mündlichen Prüfung sämmtlich für reif erklärt wurden: Heinrich Bardewyk aus Brake, Amandus Eden aus Wremen bei Geestemünde, Theodor Heyderich aus Stade, Heinrich Lindemann aus Achim, Heinrich Lohe aus Hohenkirchen, Siebelt Marcus aus Berdumerriege (Landdr. Aurich), Otto Riesebieter aus Schweewarden (Butjadingen), Julius Seidler aus Bockhorn, Theodor Thaden aus Oldorf, Otto Vogelsang aus Wulsdorf (Landdr. Stade), Julius Jürgens und Wilhelm Meentzen aus Jever. Bardewyk, Heyderich, Lohe, Marcus, Vogelsang wollen Theologie, Seidler Theologie und Philologie, Thaden Philologie, Eden, Lindemann, Meentzen, Riesebieter die Rechte studieren. Jürgens will Forstmann werden. Außerdem bestand ein Extraneer, ein früherer Schüler des Gymnasiums.

---

*) Geboren in Oldenburg, im Jahre 1856, besuchte das Gymnasium seiner Vaterstadt und das von Eutin, studierte von 1874—79 klassische Philologie in Leipzig, Berlin und Bonn, hielt sich nach bestandenem Staatsexamen 3 Jahr im Auslande auf und trat Michaelis 1882 an dem Gymnasium zu Eutin als Probekandidat an.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Das Lutherfest wurde durch einen Aktus in der reich geschmückten Turnhalle unter großer Beteiligung des Publikums gefeiert. Der Unterzeichnete hielt die Festrede, eine für den Tag passende Kantate wurde gesungen, und Schüler aus allen Klassen deklamierten Gedichte, welche Scenen aus Luthers Leben zum Inhalt hatten.

Bei diesem Fest fungierte als Leiter des Gesangs zum letzten Male der Herr Musikdirektor Bastian. An die Stelle dieses nach Eutin berufenen Lehrers, welchem die Anstalt für eine sechsjährige Thätigkeit dankbar zu sein Ursache hatte, trat der neu angestellte Herr Organist Löwe.

---

3. Übersicht der Frequenz.

Es waren in	I.	II.	IIIa.	IIIb.	IV.	V.	VI.	Zus.
a. aus der Stadt Jever:	10.	6.	13.	8.	15.	7.	13.	72.
b. aus Jeverland:	4.	9.	9.	7.	9.	7.	5.	50.
c. aus dem übrigen Großherzogtum:	6.	7.	1.	1.	1.	2.	—.	18.
d. aus anderen deutschen Staaten:	11.	9.	2.	1.	2.	2.	4.	31.
	31.	31.	25.	17.	27.	18.	22.	171.
Im Laufe des Schuljahrs sind abgegangen:	5.	6.	3.	—.	1.	—.	—.	15.
Bestand vor Schluß:	26.	25.	22.	17.	26.	18.	22.	156.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4. Alphabetisches Namensverzeichnis der Schüler im Schuljahr 1882/3.

Die mit einem * bezeichneten Schüler sind im Laufe des Schuljahrs abgegangen.

Prima.

Erste Abteilung.

1. Bardewyk, Heinrich, Brake.
2. *Brandt, Richard, Alsdorf.
3. Collmann, Ruprecht, Gandekersee.
4. Eden, Amandus, Wremen.
5. Gramberg, Karl, Jever.
6. *Heinemann, Alfred, Hannover.
7. Heyderich, Theodor, Stade.
8. Jürgens, Julius, Jever.
9. Lindemann, Heinrich, Achim.
10. Lohe, Heinrich, Hohenkirchen.
11. Luiken, Johann, Fedderwarden.
12. Marcus, Siebelt, Berd.-Riege.
13. Meentzen, Wilhelm, Jever.
14. *Pagenstecher, Ludwig, Osnabrück.
15. Riesebieter, Otto, Schweewarden.
16. Seidler, Julius, Bockhorn.
17. *Sonnekes, Hermann, Jever.
18. Thaden, Theodor, Oldorf.
19. Trendtel, Heinrich, Jever.
20. Vogelsang, Otto, Wulsdorf.
21. Wiemers, Otto, Bremerhaven.

Zweite Abteilung.

1. Graepel, Richard, Jever.
2. Heimberg, Carl, Rodenkirchen.
3. Iben, Heinrich, Jever.
4. Ihssen, Carl, Friedeburg.
5. Lubinus, Johann, Elsfleth.
6. Möhlmann, August, Jever.
7. Müller, Ludwig, Hooksiel.
8. Rauterberg, Otto, Celle.
9. Tenge, Gustav, Jever.
10. Willms, Otto, Jever.

Sekunda.

Erste Abteilung.

1. Addicks, Heinrich, Brake.
2. Ahlrichs, Theodor, Jever.
3. Engelhardt, Alfred, Wittmund.
4. Folkerts, Johannes, Esens.
5. Francksen, Bernhard, Ruhwarden.
6. Franzen, Heinrich, Horsten.
7. Gerdes, Emil, Jever.
8. Hinrichs, Adolf, Jever.
9. *Ihben, Ico, Tettens.
10. Jülfs, Christian, Elsfleth.
11. Knoop, Hermann, Wilhelmshaven.
12. Koppel, Paul, Mühlhausen i. Thür.
13. *Lohe, Heinrich, Schaar.
14. *Minssen, Gerhard, Jever.
15. *Müller, Georg, Hohenbergen.
16. Müller, Johannes, Horumersiel.
17. Nahrwold, Eduard, Wattenscheid.
18. Nahrwold, Karl, Wattenscheid.
19. Peters, Georg, Sengwarden.
20. Schmidt, Diedrich, Westrum.
21. *Söhle, Hermann, Otterndorf.

Zweite Abteilung.

1. Friedrichs, Reinhard, Stollhamm.
2. Früstück, Christian, Jever.
3. Gerdes, Gustav, Seefeld.
4. Jappe, Johannes, Sengwarden.
5. Kuhlmann, Maximilian, Stollhamm.
6. Mennen, Wilhelm, Hohenkirchen.
7. Siebels, Johann, Wiarderaltendeich.
8. Thaden, Johannes, Oldorf.
9. Töpken, Peter, Jever.
10. *de Vries, Wilhelm, Esens.

Ober-Tertia.

1. Christians, Friedrich, Jever.
2. *Christians, Rudolf, Middoge.
3. *Focken, Adalbert, Immerwarfen.
4. *Focken, Enno, Immerwarfen.
5. Gerdes, Otto, Jever.
6. Hagenah, Adolf, Jever.
7. Harbers, Paul, Jever.
8. Hellmerichs, Bernhard, Bauens.
9. Herz, Albert, Jever.
10. Horst, Martin, Jever.
11. Janssen, Adolf, Sillenstede.
12. Jürgens, Ado, Jever.
13. Lindemann, August, Jever.
14. Lührs, Adolf, Jever.
15. Oetken, Ernst, Jever.
16. Peters, Ortgies, Jever.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

17. Reelfs, Franz, Jever.
18. Renken, Hermann, Schaar.
19. Rinjes, Wilhelm, Jever.
20. Schild, Otto, Ellwürden.
21. Schmeden, Johann, Groß-Ostiem.
22. Sieboldt, Alverich, Funnix.
23. Tiarks, Emil, Hohenkirchen.
24. Tiarks, Robert, Breddewarden.
25. Töpken, Paul, Jever.

Unter-Tertia.

1. Boblenz, Walther, Jever.
2. Duden, Richard, Jever.
3. Flitz, Heinrich, Jever.
4. Focken, Hayno, Tettens.
5. Focken, Georg, Jever.
6. Friedrichs, Ernst, Iffens.
7. Garlichs, Fritz, Sengwarderaltendeich.
8. Ihben, Friedrich, Tettens.
9. Lübben, Wilhelm, Horumersiel.
10. Mangels, Otto, Upjever.
11. Menzler, Fritz, Jever.
12. Neumark, Max, Wittmund.
13. Onnen, Johannes, Warfen.
14. Rinjes, August, Jever.
15. Schnath, Eberhard, Jever.
16. Thaden, Oskar, Oldorf.
17. Trendtel, Richard, Jever.

Quarta.

1. Brader, Heinrich, Moorwarfen.
2. Brunken, Rudolf, Burhave.
3. Christians, Edgar, Middoge.
4. Claassen, Julius, Jever.
5. Dauen, Elfried, Varel.
6. Düser, Adolf, Jever.
7. Düser, Johannes, Jever.
8. Focken, Heinrich, Jever.
9. Frantz, Emil, Jever.
10. Frerichs, Friedrich, Jever.
11. Frerichs, Karl, Jever.
12. Garlichs, Georg, Sengwarderaltendeich.
13. Gerken, Heinrich, St. Jooster-Groden.
14. Graepel, Oscar, Rüstersiel.
15. Helmbrecht, August, Hohenkirchen.
16. Jappe, Fritz, Sengwarden.
17. Jürgens, Georg, Tengshausen.
18. Koeniger, Eduard, Jever.
19. Lubinus, Carl, Jever.
20. Mein, Johannes, Jever.
21. Melchers, Heiko, Jever.
22. Mennen, Anton, Bübbens.
23. Mettcker, Ludolf, Jever.
24. Minssen, Ludwig, Jever.
25. Onken, Anton, Wittmund.
26. *Reemts, Friedrich, Aurich.
27. Tiarks, Gustav, Jever.

Quinta.

1. Abels, Johannes, Jever.
2. Brader, Hermann, Moorwarfen.
3. Cramer, Friedrich, Jever.
4. Faß, Johannes, Neustadt-Gödens.
5. Folkers, Johannes, Wichtens.
6. Groninger, Ludwig, Asel.
7. Harenberg, Georg, Jever.
8. Ihnen, Heinrich, Jever.
9. Jaritz, Otto, Jaderberg.
10. Kirchner, Friedrich, Dedesdorf.
11. Lindemann, Hermann, Jever.
12. Mangels, Paul, Upjever.
13. Moses, Alexander, Upjever.
14. Mysing, Johannes, Jever.
15. Newiger, Alfred, Jever.
16. Popken, Gerhard, Landeswarfen.
17. Rieniets I, Wilhelm, Kleiburg.
18. Rieniets II, Friedrich, Sandel.

Sexta.

1. Cramer, Georg, Jever.
2. Dauen, Johannes, Horumersiel.
3. Engelhardt, Theodor, Wittmund.
4. Frerichs, Georg, Jever.
5. Glan, v. Anton, Jever.
6. Grahlmann, Wilhelm, Jever.
7. Groninger, Christian, Asel.
8. Hajen, Gerhard, Silland.
9. Janssen, Fritz, Wittmund.
10. Ihben, Karl, Hammshausen.
11. Josephs, Iwan, Jever.
12. Jürgens, Günther, Jever.
13. Memmen, Wilhelm, Roffhausen.
14. Müller, Otto, Jever.
15. Mysing, Hermann, Jever.
16. Onnen, Gustav, Förrien.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

17. Pielstick, Gerhard, Warfreihe.
18. Rinjes, Ibo, Jever.
19. Schütte, Hugo, Jever.
20. Sonnekes, Friedrich, Jever.
21. Weinstein, Josua, Jever.
22. Wisser, Hans, Jever.

---

5. Schulbibliothek und Lehrmittel.

Geschenkte Werke: Von Sr. Königlichen Hoheit, dem Großherzoge: Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit.

Angeschaffte Werke. Schulbibliothek. Hirt, Geogr. Bildertafeln. v. Kloeden, Repetitionskarten. Schettler, Turnschule. Lion, Bemerkungen über Turnunterricht. Metger, Hilfsbuch zum Verständnis der Bibel. Schulteß, Stilübungen. Derselbe, Beispielsammlung. Müller, Stilübungen. Lehrpläne für höhere Schulen vom 31. März 1882. Ordnung der Entlassungsprüfungen vom 27. Mai 1882. Bursian, Geographie von Griechenland. Salomon, Geometrie der Kegelschnitte. Derselbe, Geometrie des Raumes. Bardey, Algebraische Gleichungen. Hochheim, Aufgaben aus der analytischen Geometrie. Joachimsthal, Anwendung der Differential- und Integralrechnung. Pasch, Einleitung in die Differentialrechnung. Overbeck, Geschichte der griechischen Plastik. Bleek, neues Testament. Hermann, Lehrbuch der griechischen Antiquitäten. Lehrs, de Aristarchi stud. Hom. Kaufmann, Deutsche Geschichte. Rümelin, Shakespeare Studien. Hume, Unterricht über den menschl. Verstand. Lachmann, Walther von der Vogelweide. Spieß, Lieder und Liederreigen. Ennsmann, Physik. Aufgaben. Reisig, Vorlesungen. Müller, politische Geschichte der Gegenwart. Martus, Mathematische Aufgaben. Storm, Engl. Philologie. Schiller, Geschichte der römischen Kaiserzeit. Donner, Aeschylus. Erdmann, Psychologische Briefe. Terenz von Umpfenbach. Wackernagel, Poetik. Fritzsche Horaz, Satiren und Episteln. Schlömilch, Übungsbuch d. höh. Analysis. Armknecht, der Pfadweiser. Wagner, deutsche Flora. Außerdem die Fortsetzungen der vorigjährigen Zeitschriften, Jahrgang 1883.

Schülerbibliothek. Kern, Reisen in Brasilien. Trewends Jugendbibliothek, 11 Bändchen. Thoma, das Leben Luthers. Gontze, Schlachtfanfaren. Dickens, Oliver Twist. Gruppe, Vaterl. Gedichte. Dahn, Felicitas. Derselbe, Bissula. Delbrück, Gneisenau. Eckstein, die Claudier. Rossegers Werke, Bd. 7, 8, 9. Plitt, Luthers Leben. Laube, Entweder — Oder. Schellen, der elektro-magnet. Telegraph. Helmholtz, wissensch. Vorträge. Berlepsch, die Alpen. Tyndall, die Wärme. Wittstein, der goldene Schnitt. Siegmund, untergegangene Welten. Whymper, Berg- und Gletscherfahrten. Fortsetzung der deutschen Nationallitteratur, herausgegeben von J. Kürschner. Jordan, Nibelungen, 2 Bde. Derselbe, der epische Vers der Germanen.

Physikalisches Kabinet. Abgesehen von einigen kleineren Reparaturen und Verbrauchsgegenständen — 1 magneto-elektrischer Rotationsapparat, 1 elektromagnetischer Motor, 1 Thermosäule, 1 Batterie von 4 Leydener Flaschen, 1 Glocke auf Gestell, zu akustischen Versuchen, 3 Drahtgestelle nach Plateau, 1 Pincette, einige Glasthränen. Geschenkt vom Obersekundaner Hinrichs: 1 großer Glas-Cylinder.

Naturhistorisches Kabinet. Geschenkt wurden: Vom Großherzoglichen Museum in Oldenburg durch Herrn Direktor Wiebken ein Stück Rinde — 14 cm dick — vom Mammuthbaum (Wellingtonia gigantea); von Herrn Baron Knyphausen zu Burg Knyphausen ein Baumfalk (Falco subbuteo) und mehrere Hauer vom Wildschwein; von Herrn Hutfabrikanten Folkers hies. ein Gemsenfell nebst Schädel und Gehörn; von Herrn Bierbrauereibesitzer Fetköter hies. ein stummer Schwan (Cygnus olor); von Herrn Sommers, Obersteuermann auf dem Schiffe „Henry" (Bremen), ein Gießkannenschwamm (Euplectella aspergillum) und ein Korallenstock; von Herrn Kaufmann W. Müller zu Nordenhamm eine ausgestopfte Fischotter (Lutra vulgaris); von Herrn Oberförster Krito zu Schwartau eine

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Collektion Eulenеier; von Herrn Administrator J. Blei auf Java ein Tigerschädel, Reis in Rispen, Zuckerrohr, Cocos-, Betel- und Muskatnüsse; von Herrn Studiosus A. Müller ein Sperber (Astur nisus); von Herrn Banquier W. Minssen hies. ein Steißfuß (Podiceps minor); von Quartaner H. Brader ein Grünspecht (Picus viridis); von Quartaner K. Lubinus ein indischer Tigerfink; von Quintaner G. Harenberg Rinde vom Fieberrindenbaume (Cinchona officinalis); von Quintaner J. Abels Zahn- und Gehörknochen von einem Pottfisch (Physeter macrocephalus); von Quintaner A. Newiger ein Hirschgeweih; von den Schülern der Quinta ein ausgestopfter Birkhahn (Tetrao tetrix).

Herr Philipp von hier schenkte eine Büste des Sokrates.

Für alle Geschenke, deren sich das Marien-Gymnasium zu erfreuen hatte, spricht der Unterzeichnete den ehrerbietigsten und ergebensten Dank aus.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Verteilung der Stunden unter die Lehrer im Schuljahr 1883/84.

Lehrer.	Ordinarius.	I a	I b	II a	II b	IIIa	IIIb	IV	V	VI	Sa.
Ramdohr, Direktor.	I	2 Religion. 3 Deutsch. 2 Geschichte. 6 Latein.									13
Pahle, Professor.	II	5 Griechisch.	6 Latein.	2 Geschichte. 6 Latein.							19
Dr. Köhler, Professor.		2 Französisch. 2 Englisch.		2 Französisch. 2 Englisch.	2* Englisch. 3* Französisch.	4* Englisch.	4* Englisch.				21
Boblenz, Oberlehrer.	IIIa	2 Hebräisch.		2 Hebräisch. 5 Griechisch.		8 Latein. 3 Deutsch.	2 Geographie.				22
Dr. Wisser, Oberlehrer.		2 Latein. 2 Griechisch.		3 Deutsch. 2 Latein. 2 Griechisch.	5 Griechisch.	7 Griechisch.					23
Riemann, Gymnasiallehr.	IIIb					2 Französisch. 2 Latein.	9 Latein. 2 Deutsch. 7 Griechisch.				22
Both, Gymnasiallehr.		2 Physik. 2 Mathem. 2 Mathem.	2 Mathem.	2 Physik. 4 Mathem.	4 Mathem.	4 Mathem.			1 geometr. Formenlehre.		23
Geith, Gymnasiallehr.	IV			2 Religion.	2 Griechisch.	2 Religion.		2 Religion. 10 Latein. 2 Deutsch. 2 Geographie.	2 Geographie.		24
Dr. Duwe, Gymnasiallehr.	V					2 Geschichte. 2 Geographie.	2 Geschichte.	2 Geschichte.	2 Religion. 10 Latein. 4 Deutsch.		24
Dr. Corssen, wiss. Hülfslehr.	VI						3 Französisch.	4 Französisch.		2 Religion. 8 Latein. 4 Deutsch. 2 Geographie.	23
Kossenhaschen, Gymnasial-Elementarlehr.					2* Rechnen.	3* Rechnen.	3 Mathem. 2 Naturgesch.	4 Rechnen. 2 Naturgesch.	2 Naturgesch. 4 Rechnen.	2 Naturgesch.	24
		6 Turnen in 3 Abteilungen.									6
Sonneles.		2 Zeichnen.				2 Zeichnen.	2 Zeichnen.	2 Zeichnen.	2 Zeichnen.	2 Zeichnen.	12
Musikd. Bastian Organist Löwe.		2 Gesamtchor.							2 Singen.		4
Schütte, Lehrer.								1 Schreiben.	2 Schreiben.	1 Schreiben.	4

Bemerkung: Die mit * bezeichneten Stunden werden in den Abteilungen für die Nichtgriechen gegeben.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Bekanntmachung.

1. Die Anmeldung neuer Schüler erfolgt Sonnabend, den 19. April. Jeder neu aufzunehmende hat einen Geburtsschein, Impfschein bezw. Revakcinationsschein, wenn er das 12. Lebensjahr überschritten hat, ein Zeugnis über den zuletzt erhaltenen Unterricht, wenn er eine öffentliche Schule besucht hat, ein Abgangszeugnis beizubringen. Die Pension der Auswärtigen bedarf meiner Genehmigung.
2. Bedingungen der Aufnahme in Sexta sind: 1. in der Regel das vollendete neunte Lebensjahr. 2. Geläufiges Lesen deutscher und lateinischer Druckschrift, Kenntnis der Redeteile, eine leserliche und reinliche Handschrift, Fertigkeit, Diktiertes ohne grobe orthographische Fehler nachzuschreiben, Sicherheit in den Grundrechnungen mit ganzen Zahlen, einige Bekanntschaft mit der Geschichte des Alten und Neuen Testaments.
3. Die Prüfung der neu aufzunehmenden Schüler erfolgt am Montag, den 21. April, morgens 9 Uhr. Der Unterricht beginnt Dienstag, den 22. April, morgens 7 Uhr.
4. Schüler, welche nicht rechtzeitig angemeldet und zur Prüfung gestellt sind, können nur bei genügender Entschuldigung nach dem Beginn des neuen Kursus Aufnahme finden.
5. Es wird noch darauf aufmerksam gemacht, daß der Kursus unserer Klassen, abgesehen von der Prima und Sekunda, ein jähriger ist und Ostern beginnt. Die Eltern werden daher im Interesse ihrer Kinder handeln, wenn sie zu deren Eintritt den Ostertermin wählen. Die Aufnahme eines Schülers zu Michaelis ist zwar nicht gesetzlich untersagt; dem Fortkommen eines solchen Schülers werden aber mehr Schwierigkeiten entgegen stehen, als wenn er an dem Kursus der Klasse von dessen Anfang Teil nimmt.

Jever, im April 1884.

Der Direktor:
Ramdohr.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Beka

1. Die Anmeldung neuer Schüler erfolgt … aufzunehmende hat einen Geburtsschein, Impfschein … das 12. Lebensjahr überschritten hat, ein Zeugnis … , wenn er eine öffentliche Schule besucht hat, ein … ension der Auswärtigen bedarf meiner Genehmigu…
2. Bedingungen der Aufnahme in Sext… neunte Lebensjahr. 2. Geläufiges Lesen deutsche… s der Redeteile, eine leserliche und reinliche Handsch… orthographische Fehler nachzuschreiben, Sicherheit … Zahlen, einige Bekanntschaft mit der Geschichte de…
3. Die Prüfung der neu aufzunehmend… April, morgens 9 Uhr. Der Unterricht beginnt D… .
4. Schüler, welche nicht rechtzeitig an… können nur bei genügender Entschuldigung nach de… finden.
5. Es wird noch darauf aufmerksam … , abgesehen von der Prima und Sekunda, ein jährig… werden daher im Interesse ihrer Kinder handeln, w… termin wählen. Die Aufnahme eines Schülers zu … sagt; dem Fortkommen eines solchen Schülers … gegen stehen, als wenn er an dem Kursus der Klas…

Jever, im April 1884.

…tor:
…r.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf